

Paris, 30. April 2010

itf.contact@oecd.org
www.internationaltransportforum.org

Shortlist für den ITF Young Researchers Award veröffentlicht

Innovative Ansätze für den Mobilitätssektor geehrt

Fünf junge Forscher aus Kanada, Griechenland, Deutschland und Italien sind Finalisten für den „Young Researcher Award“ des Weltverkehrsforums (International Transport Forum, ITF), mit dem innovative Forschungsbeiträge für den Mobilitätssektor gewürdigt werden. Der Sieger wird am 27. Mai in Leipzig im Rahmen des Weltverkehrsforums mit dem mit 5000 Euro dotierten Preis ausgezeichnet werden.

Das Weltverkehrsforum ist eine Plattform für Verkehrsminister aus 52 Ländern aus der ganzen Welt für einen strategischen Dialog mit Wirtschaftsführern, Wissenschaftlern und Vertretern der Zivilgesellschaft über die Zukunft der Mobilität. Das Thema des Forums 2010, das vom 26. bis 28. Mai in Leipzig stattfindet, lautet „Transport und Innovation: Die Potenziale ausschöpfen“. Das ITF-Sekretariat mit seinem Verkehrsforschungsinstitut („Joint Transport Research Centre“), das bei der OECD in Paris angesiedelt ist, dient ausserdem als Thinktank für den Bereich Verkehr, Transport, Logistik und Mobilität.

Der Young Researcher Award wurde 2008 als Nachwuchspreis ins Leben gerufen, um kreative Lösungen für Mobilitätsfragen auszuzeichnen. Teilnahmeberechtigt sind junge Wissenschaftler unter 35 Jahren, die an einer Einrichtung, Hochschule oder Beratungsunternehmen forschen, welche ihren Sitz in einem der ITF-Mitgliedsstaaten haben. Er wird in diesem Jahr zum dritten Mal vergeben.

Auf der Shortlist für den ITF Young Researcher Award stehen:

- **Hossam Abdelgawad**, Universität Toronto, Kanada, der ein Modell für die Evakuierung einer Grosstadt im Katastrophenfall entwickelt hat.
- **Jean François Audy**, Laval-Universität und FORAC Research Consortium, Montreal, Kanada, der das Potential für innovative Formen der Zusammenarbeit zwischen Frachtunternehmen zur Effizienzsteigerung untersuchte.
- **Loukas Dimitriou**, Nationale Technische Universität Athen, Griechenland, der die Entwicklung fortschrittlicher Preismodelle zur Optimierung der städtischer Nahverkehrs-Infrastruktur erforschte.
- **Fedele Iannone**, Institut für Dienstleistungsforschung und Nationaler Forschungsrat Italiens, Neapel, Italien, der ein Optimierungsmodell für Netzwerke auf die landseitige Logistik von Ozeancontainern anwandte.
- **Peter Mock**, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Stuttgart, Deutschland, entwickelte ein Bewertungsmodell für zukünftige Marktanteile innovativer Fahrzeugtechnologien und deren Klimafolgen.

Insgesamt wurden 31 Studien von Forschern aus 32 Nationen (einschliesslich Co-Autoren) eingereicht. „Unser Preis für Nachwuchsforscher füllt eine offensichtliche Lücke in der Mobilitätsforschung“, erklärte Jack Short, Generalsekretär des ITF. „Wir sind beeindruckt von der Vielfalt der Beiträge zur Lösung der drängendsten Probleme im Transport- und vVerkehrswesen.“

Die Jury des “Young Researcher Award” besteht aus Professor Anthony May, Vorsitzender der World Conference on Transport Research Society, Dr. Andreas Scheuer, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium sowie Vertretern des ITF/OECD Joint Transport Research Centre.

Mehr Informationen über das Weltverkehrsforum 2010 finden sie Online unter www.internationaltransportforum.org/2010/index.html.

Über das International Transport Forum

Das Weltverkehrsforum (International Transport Forum - ITF) ist ein strategischer Think Tank für den Verkehrssektor. Das Forum bringt alljährlich die Minister der über 50 Mitgliedsstaaten mit führenden Entscheidern und Vertretern der Privatwirtschaft, der Zivilgesellschaft sowie der Forschung zusammen, um strategisch entscheidende Verkehrsfragen zu diskutieren. Als zwischenstaatliche Organisation innerhalb der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (ÖCD) hat sich das Forum zum Ziel gesetzt, Verkehrspolitik mitzugestalten, und ihren Beitrag zu Wirtschaftswachstum, Umweltschutz, sozialer Integration sowie zum Erhalt des menschlichen Lebens und Wohlstands sicherzustellen. Das Thema des vom 26. bis 28. Mai in Leipzig stattfindenden Weltverkehrsforums 2010 lautet „Verkehr & Innovation: Die Potenziale ausschöpfen“.

Kontakt:

Michael KLOTH - Head of Communications

International Transport Forum

ÖCD/ITF, 2 rue André Pascal, F-75775 Paris Cedex 16

Tel. + 33 (0)1 45 24 95 96 - Fax. + 33(0)1 45 24 13 22

michael.kloth@öcd.org

www.internationaltransportforum.org